



## Antrag

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AT/0080/2013		<b>Datum:</b>	18.10.2013	
<b>Verfasser:</b>	04-BIZ-Ratsfraktion	<b>Az:</b>			
<b>Gremienweg:</b>					
<b>31.10.2013</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE	
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt	
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert	
TOP                      öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen		
<b>Betreff:</b>	<b>Antrag der BIZ-Fraktion zur Aufhebung des Fahrradverbots im Schrägaufzug Ehrenbreitstein</b>				

**Beschlussentwurf:**

Der Stadtrat beschließt,

die Verwaltung wird aufgefordert, bei der Ehrenbreitsteiner Schrägaufzug GmbH zu erwirken, dass die Fahrradmitnahme im Schrägaufzug wieder ermöglicht wird.

Begründung:

Für alle überraschend mussten wir einem Bericht der Rhein-Zeitung entnehmen, dass die Fahrrad-Mitnahme im Schrägaufzug nicht mehr erlaubt ist. Mit einer Anfrage nach § 18 der Geschäftsordnung wollte die BIZ-Fraktion wissen, warum plötzlich ein Nutzungsverbot für die Fahrrad-Mitnahme im Schrägaufzug Ehrenbreitstein erlassen wurde. Der Antwort der Verwaltung ist zu entnehmen, dass es lediglich in zwei Fällen zu Beschädigungen durch Fahrräder kam. Wir regen an, die Beschilderung unter Einbeziehung und Mithilfe des Fahrradbeauftragten der Stadt zu verbessern und dadurch künftige Beschädigungen auszuschließen.

Der Schrägaufzug ist ein wesentlicher Bestandteil des ÖPNV und sollte somit auch Fahrradfahren zur Verfügung gestellt werden.